



## Datenraum als SaaS-Lösung

### Unicredit setzt virtuelle Plattform ein

**Interne Mitarbeiter wie externe Berater der Unicredit Luxembourg S.A. tauschen Dokumente ab sofort in einem virtuellen Datenraum aus. Dieser wird nach den Worten des Anbieters Brainloop auf Servern in Luxemburg und der Schweiz betrieben.**

Die Unicredit Luxembourg S.A. hat sich für eine neue Dokumenten-Management-Lösung entschieden. Das Geldinstitut arbeitet künftig mit dem Secure Dataroom von Brainloop, München. Dabei handelt es sich um eine Software-as-a-Service-Anwendung (SaaS).

Als virtuelle Plattform<sup>1</sup> soll der Secure Dataroom Dokumenten- und Informationsaustausch erleichtern.

Neben Mitarbeitern der Bank können externe Berater und Spezialisten auf den Datenraum zugreifen, sofern Unicredit Luxembourg sie einlädt.

Brainloop betreibt den virtuellen Datenraum nach eigenen Worten mit Servern in Luxemburg und der Schweiz. Damit wolle die Bank nationale Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Die Unicredit Luxembourg ist auf Privatkunden ausgerichtet. Sie ist Teil der internationalen Unicredit Group mit Sitz in Mailand, die sich in 22 Ländern engagiert. Nach eigenen Angaben wies die Unicredit Group 2009 eine Bilanzsumme von knapp 983 Milliarden Euro aus.

Autor(en): Christiane Pütter

[http://www.cio.de/financeit/best\\_practice/2236797/index.html](http://www.cio.de/financeit/best_practice/2236797/index.html)